



STADTRECHNUNGSHOF WIEN

Landesgerichtsstraße 10
A-1082 Wien

Tel.: 01 4000 82829 FAX: 01 4000 99 82810

E-Mail: post@stadtrechnungshof.wien.at

www.stadtrechnungshof.wien.at

DVR: 0000191

StRH IV - 23-1/15

Maßnahmenbekanntgabe zu

MA 23, Prüfung der Gebarung

INHALTSVERZEICHNIS

Erledigung des Prüfberichtes.....	3
Kurzfassung des Prüfberichtes.....	3
Bericht der Magistratsabteilung 23 zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen.....	4
Umsetzungsstand im Einzelnen	5
Empfehlung Nr. 1.....	5
Empfehlung Nr. 2.....	5
Empfehlung Nr. 3.....	6
Empfehlung Nr. 4.....	7
Empfehlung Nr. 5.....	7
Empfehlung Nr. 6.....	8
Empfehlung Nr. 7.....	8
Empfehlung Nr. 8.....	9

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

bzw. beziehungsweise
lt..... laut
Nr..... Nummer

Erledigung des Prüfberichtes

Der Stadtrechnungshof Wien unterzog die Magistratsabteilung 23 einer Prüfung. Der diesbezügliche Bericht des Stadtrechnungshofes Wien wurde am 14. Jänner 2016 veröffentlicht und im Rahmen der Sitzung des Stadtrechnungshofausschusses vom 22. Jänner 2016, Ausschusszahl 30/16 mit Beschluss zur Kenntnis genommen.

Kurzfassung des Prüfberichtes

Der Wiener Gemeinderat beschloss im Dezember 2011 die Einrichtung der Magistratsabteilung 23 - Wirtschaft, Arbeit und Statistik durch die Zusammenführung des Referates Statistik und Analyse der Magistratsabteilung 5 und des Dezernates Wirtschaft und Arbeit der Magistratsabteilung 27 in einer Abteilung. Die Magistratsabteilung 23 nahm ihre Aktivitäten mit 1. Jänner 2012 auf. Die Organisationsstruktur erfuhr bis Ende 2014 eine zweimalige Reorganisation.

Die Aufgaben der Magistratsabteilung 23 ergeben sich aus den verpflichtenden gesetzlichen Bestimmungen sowie der spezifischen Aufgabenstellung als Landesstatistikstelle der Stadt Wien.

Der Stadtrechnungshof Wien prüfte die Gebarung der Magistratsabteilung 23 der Jahre 2012 bis 2014. Die Prüfung führte unter anderem zu Empfehlungen hinsichtlich der Aktualisierung der Geschäftseinteilung für den Magistrat der Stadt Wien sowie Schärfung der inhaltlichen Abgrenzung der Aufgaben entsprechend der neuen Organisationsstruktur, der Konsolidierung des erreichten Niveaus an Mehrdienstleistungsstunden, der Anhebung der Preise für kostenpflichtige Publikationen aufgrund gestiegener Stückkosten, dem Abschluss einer Leistungsvereinbarung für die Refundierung der Vor-Ort-Erhebungen der Verbraucherpreise durch den Erhebungs- und Vollstreckungsdienst der Magistratsabteilung 6, Überlegungen hinsichtlich der Trennung eines Haushaltsansatzes entsprechend der organisatorischen Trennung eines Dezernates anzustellen sowie der Einholung von Vergleichsangeboten für die Vergabe von periodischen Publikationen.

Bericht der Magistratsabteilung 23 zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen

Im Rahmen der Äußerung der geprüften Stelle wurde folgender Umsetzungsstand in Bezug auf die ergangenen 8 Empfehlungen bekannt gegeben:

Stand der Umsetzung der Empfehlungen	Anzahl	Anteil in %
Umgesetzt	5	62,5
In Umsetzung	1	12,5
Geplant	1	12,5
Nicht geplant	1	12,5

Umsetzungsstand im Einzelnen

Begründung bzw. Erläuterung der Maßnahmenbekanntgabe seitens der geprüften Stelle unter Zuordnung zu den im oben genannten Bericht des Stadtrechnungshofes Wien erfolgten Empfehlungen, der jeweiligen Stellungnahme zu diesen Empfehlungen seitens der geprüften Stelle und allfälliger Gegenäußerung des Stadtrechnungshofes Wien:

Empfehlung Nr. 1

Die Zuständigkeiten lt. Geschäftseinteilung für den Magistrat der Stadt Wien sind auf ihre Aktualität zu überprüfen und allenfalls Änderungen vorzuschlagen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Eine Überprüfung der Geschäftseinteilung für den Magistrat der Stadt Wien wurde vorgenommen. Dabei zeigte sich, dass eine Aktualisierung und Schärfung der Geschäftseinteilung für den Magistrat der Stadt Wien im Zuge der Konsolidierung der neuen Abteilung sinnvoll erscheint. Die Magistratsabteilung 23 wird eine entsprechende Änderung der Geschäftseinteilung für den Magistrat der Stadt Wien prüfen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Die Änderung der Geschäftseinteilung für den Magistrat der Stadt Wien zur Aktualisierung und Schärfung der Aufgaben der Magistratsabteilung 23 wird mit Wirksamkeit 1. Juli 2016 umgesetzt.

Empfehlung Nr. 2

Bei einer Änderung der Geschäftseinteilung für den Magistrat der Stadt Wien wäre auch eine Schärfung der inhaltlichen Abgrenzung der Aufgaben entsprechend der neuen Organisationsstruktur vorzunehmen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Bei der Prüfung der Geschäftseinteilung für den Magistrat der Stadt Wien auf Aktualität wird der Aspekt der ausreichenden inhaltlichen Abgrenzung entsprechend der Organisationsstruktur berücksichtigt werden.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Die Änderung der Geschäftseinteilung für den Magistrat der Stadt Wien zur Aktualisierung und Schärfung der Aufgaben der Magistratsabteilung 23 wird mit Wirksamkeit 1. Juli 2016 umgesetzt.

Empfehlung Nr. 3

Der Stadtrechnungshof Wien empfahl, Maßnahmen zur Reduktion der Mehrdienstleistungsstunden zu setzen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Steigerung der Mehrdienstleistungsstunden zwischen 2012 und 2014 erklärt sich einerseits dadurch, dass 2012 noch nicht alle Positionen (insbesondere die der Abteilungsleitung) durchgängig besetzt waren. Von 2013 auf 2014 kam es lediglich zu einer geringen Steigerung. Die Magistratsabteilung 23 wird die Mehrdienstleistungen auch weiterhin nur dort einsetzen, wo dies für den Dienstbetrieb unumgänglich ist. Dabei wird strikt auf die Kosten geachtet und es werden Maßnahmen zur Kostendämpfung gesetzt - die Budgetvorgaben wurden stets eingehalten.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Es wurden Maßnahmen gesetzt, die Mehrdienstleistungsstunden zu reduzieren. 2015 wurden bereits weniger Mittel aufgewendet als 2014.

Empfehlung Nr. 4

Es wurde empfohlen, die Ausbildung eines Lehrlings zu erwägen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Magistratsabteilung 23 wird prüfen, inwieweit die Aufnahme eines Lehrlings möglich gemacht werden kann und unterstützt jedenfalls das Ziel, jungen Menschen durch eine Ausbildung im Magistrat gute Zukunftschancen zu geben.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Umsetzung der Empfehlung ist geplant.

Für 2017 ist die Aufnahme eines Lehrlings geplant.

Empfehlung Nr. 5

Der Stadtrechnungshof Wien empfahl, die erforderlichen Schritte vorzubereiten und zu beantragen, dass die Preise für die kostenpflichtigen Publikationen, aufgrund der gestiegenen Stückkosten seit deren Preisfestsetzung, auf ein entsprechendes Niveau angehoben werden.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Magistratsabteilung 23 wird die Ausführungen des Stadtrechnungshofes Wien prüfen und gegebenenfalls eine Preiserhöhung bei den Publikationen andenken.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung befindet sich in Umsetzung.

Der Antrag zur Anhebung der Stückpreise für die Publikation "Statistisches Jahrbuch der Stadt Wien" ist in Vorbereitung. Die Publikationsreihe "Statistik Journal Wien" wird einerseits daraufhin überprüft, was nur online verfügbar gemacht werden kann und andererseits, welche Publikationen im Interesse der Stadt kostenlos zur Verfügung gestellt werden sollen.

Empfehlung Nr. 6

Der ehestmögliche Abschluss einer Leistungsvereinbarung mit der Magistratsabteilung 6 für die Refundierung der Vor-Ort-Erhebungen der Verbraucherpreise durch den Erhebungs- und Vollstreckungsdienst der Magistratsabteilung 6 wurde empfohlen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Empfehlung des Stadtrechnungshofes Wien wird umgesetzt.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Der Abschluss einer Leistungsvereinbarung mit der Magistratsabteilung 6 erfolgte bereits im Juli 2015.

Empfehlung Nr. 7

Es wären Überlegungen anzustellen, die organisatorische Trennung des ehemaligen Dezernates Wirtschaft und Arbeit in nunmehr zwei Dezernate auch budgetär und rechnungstechnisch umzusetzen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Es gibt bereits einen Prozess der verbindlichen Budgetbedarfsanmeldung durch das jeweilige Dezernat sowie eine Jahresplanung. Ob eine darüber hinausgehende Trennung zielführend ist, wird durch die Magistratsabteilung 23 geprüft.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Umsetzung der Empfehlung ist nicht geplant.

Es gibt einen abteilungsinternen Prozess der verbindlichen Budgetzuteilung mit einer Jahresplanung und entsprechenden verrechnungstechnischen Kontrollmöglichkeiten. Eine darüber hinausgehende Trennung des Budgetansatzes würde mehr Aufwand verursachen und keinen Mehrwert schaffen.

Empfehlung Nr. 8

Der Stadtrechnungshof Wien empfahl, auch bei Vergaben des Druckes von periodischen Publikationen Vergleichsangebote einzuholen und der Bestbieterin den Zuschlag zu erteilen. Gleichzeitig wäre damit die Einhaltung der Wirtschaftlichkeit und der Nachvollziehbarkeit sichergestellt.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Magistratsabteilung 23 hat einen internen Prozess festgelegt, der den Ablauf bei Vergaben regelt und auch die Vergaben des Drucks von periodischen Publikationen einschließt. Der Prozess sieht die Einholung von mehreren Angeboten sowie die Begründung der Auswahlkriterien der Bestbieterin bzw. des Bestbieters vor und stellt damit die Einhaltung der Wirtschaftlichkeit und Nachvollziehbarkeit sicher.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Die Empfehlung wurde aufgrund eines internen Prozesses bereits 2015 umgesetzt.

Der Stadtrechnungshofdirektor:

Dr. Peter Pollak, MBA

Wien, im Juli 2016